



Ministerium für Inneres und Kommunales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# 3. Informationsveranstaltung

## INSPIRE-Umsetzung in NRW



19.03.2012: Bezirksregierung Münster

27.03.2012: Ministerium für Inneres und Kommunales NRW

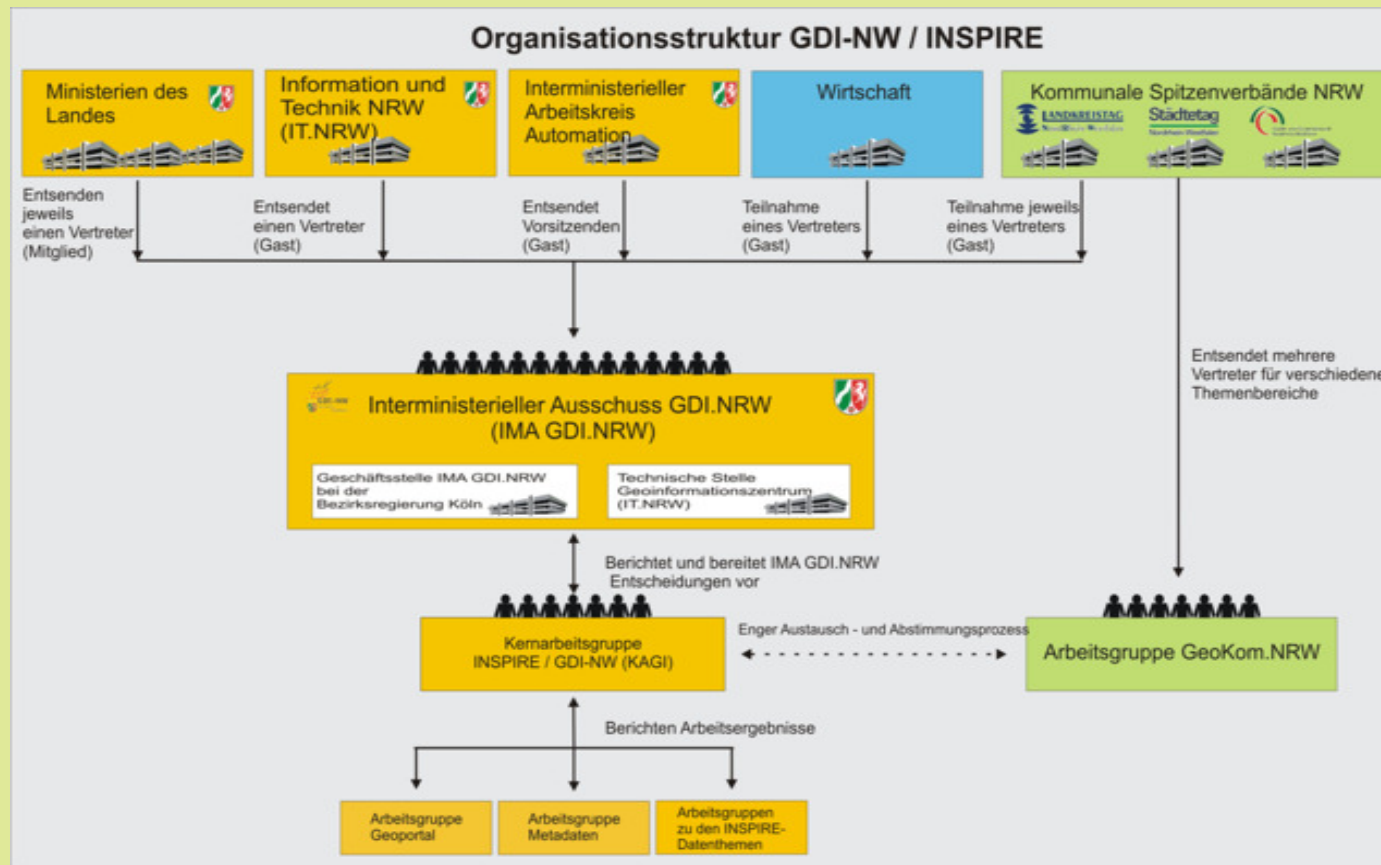


## Aktuelles aus der GDI-DE

- Freischaltung des [www.geoportal.de](http://www.geoportal.de) (CeBIT 2012)
  - ➔ Anbindung der Daten/Dienste immer über Landesknoten
- Aufbau eines dauerhaften Betriebs für die Kernkomponenten der GDI-DE (Geoportal, Testsuite, Geodatenkatalog, Registry) gem. Architekturkonzept 2.0
  - Aufstellung eines Maßnahme- und Finanzplans
  - Kostenteilung Bund/Länder ➔ keine Kommunen
  - 3. Neufassung der Verwaltungsvereinbarung GDI-DE zum 01.01.2013
- Geplante Modellprojekte GDI-DE aus NRW: Xerleben
- Fachnetzwerke sollen intensiver betreut werden
- Änderung der GeoZG ➔ Geldleistungsfreiheit und einheitliche Nutzungs-/Weiterverwendungsbedingungen im Wege einer RechtsVO



# Aktuelles aus der GDI-NW





## Auswertung der Rückmeldungen

- ca. 130 Teilnehmer, davon
  - 40 Kreise und kreisfreie Städte
  - 23 Kreisangehörige Gemeinden
  - 10 Landesstellen
  - 4 Sonstige
- Zuständigkeiten:
  - 56% Administration, 35% Technik; 9% ohne Angabe
- Akzeptanz:
  - 85% Thema bekannt; 2% Thema nicht bekannt; 13% ohne Angaben
  - 35% werden durch Hausspitze unterstützt



## Auswertung der Rückmeldungen

- Verwendung eines Metadatenkatalogs
  - keine eindeutige Mehrheit eines Produktes
  - In Einsatz sind: GeoMIS.NRW (Land NRW), terra katalog (con terra), Metadata Center/SDI Pro (Intergraph), Geonetwork (OpenSource), InGeo, AdV MIS
- Dienste
  - 45 „Geo“-Portale
  - 35 Such-, 63 Darstellungs-, 15 Download-, 0 Transformationsdienste
  - 4 Dienste zur Abwicklung eines elektr. Zahlungsverkehrs



## Auswertung der Rückmeldungen

- FAQ's
  - Betroffenheit bei Kommunen und Land
    - ist ein zentraler Ansatz des Landes unter Nutzung dezentraler Daten/Dienste geplant; wie sieht dieser aus?
    - Empfehlungen für kommunale Kommunikationsstrukturen
  - Praktisches Handling und Zusammenspiel verschiedener Dienste
  - Umsetzungsstand in anderen BL und EU
  - Praxis-Workshops zur technischen Umsetzung
  - Vermittlung des Nutzens für öffentl. Verwaltungen anhand von Beispielen, bewusstmachen das INSPIRE für öffentl. Verwaltungen eine Zukunftstechnologie ist.



# **INSPIRE-Umsetzung in NRW**

## **Tagesordnung Vormittag**

**10:30 Begrüßung und Moderation**  
André Caffier, Ministerium für Inneres und Kommunales NRW

**10:40 Status und Umsetzung in NRW**  
Ulrich Düren, Geobasis NRW

**11:10 Monitoring 2011**  
Ute Stein, Geobasis NRW

**11:40 Aufbau der INSPIRE-Dienste**  
Denkmäler - Jochen Dodt, MWEBWV NRW  
Adressen - Ulrich Düren, Geobasis NRW

**12:10 Mittagspause**

# **INSPIRE-Umsetzung in NRW**

## **Tagesordnung Nachmittag**



**13:10 Technische Infrastruktur für die INSPIRE-Dienste**

Christoph Rath, IT.NRW

**13:40 Metadaten**

Peter Kochmann, Geobasis NRW

**14:10 Stand der Arbeiten in der AG GeoKom.NRW**

Holger Wanzke, Stadt Wuppertal

**14:30 Diskussion**

**15:00 Ende der Veranstaltung**





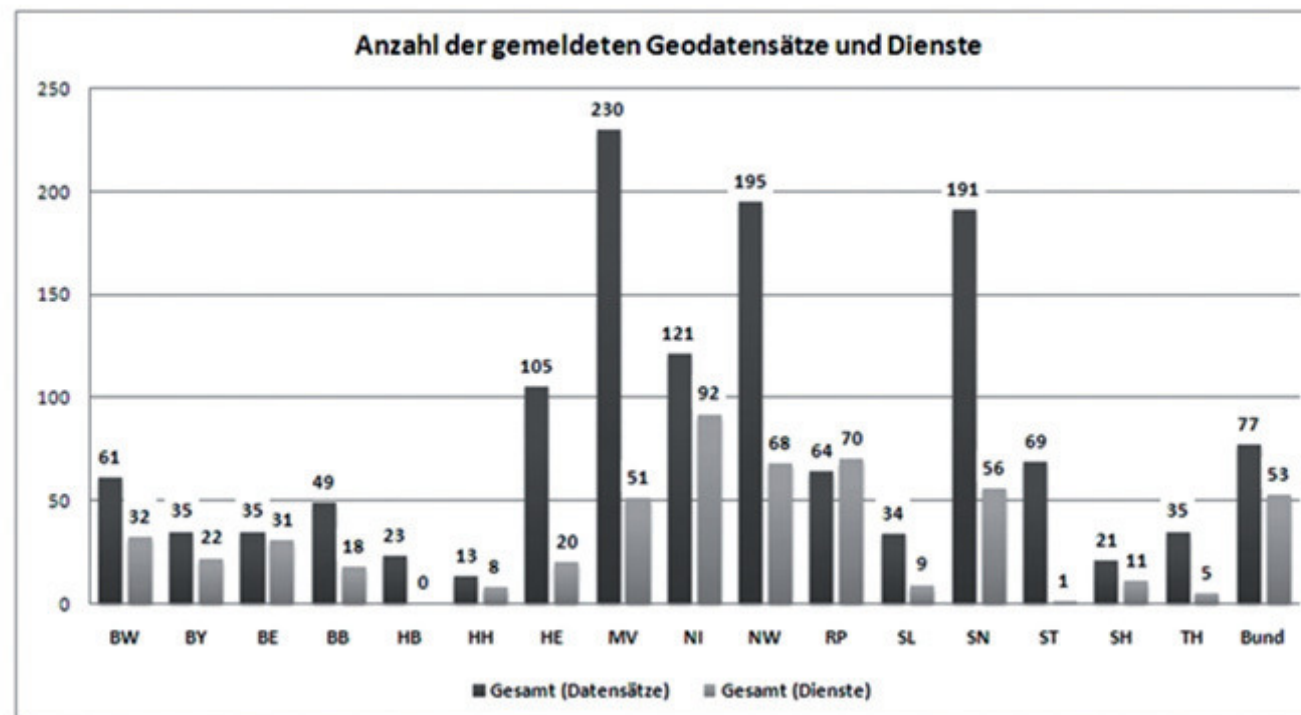
## Auswertung der Rückmeldungen

- FAQ's
  - Betroffenheit bei Kommunen und Land
    - ist ein zentraler Ansatz des Landes unter Nutzung dezentraler Daten/Dienste geplant; wie sieht dieser aus?
    - Empfehlungen für kommunale Kommunikationsstrukturen
  - Praktisches Handling und Zusammenspiel verschiedener Dienste
  - Umsetzungsstand in anderen BL und EU
  - Praxis-Workshops zur technischen Umsetzung
  - Vermittlung des Nutzens für öffentl. Verwaltungen anhand von Beispielen, bewusstmachen das INSPIRE für öffentl. Verwaltungen eine Zukunftstechnologie ist.



# Monitoring 2010

1358 (+723) Datensätze und 547 (+215) Dienste von 161 (+48) Stellen gemeldet





## Geoportal-DE

Das Geoportal Deutschland (Geoportal-DE) ist eine Webseite, die den Anwendern einfache Recherche- und Nutzungsmöglichkeiten zu den in der GDI-DE verfügbaren Geodaten und Geodatendiensten bietet und alle sonstigen wichtigen Informationen über die GDI-DE beinhaltet. Das Geoportal-DE wird der im Internet für die Nutzer sichtbare Zugang zu allen vernetzten Geodaten und Diensten der GDI-DE sein, um diese mit wenigen Klicks entsprechend nutzen zu können (Schaufenster der GDI-DE).



## Geodatenkatalog-DE

Der Geodatenkatalog-DE ist ein technischer Suchdienst, über den alle in der GDI-DE verfügbaren Geodaten und Dienste gefunden werden können. Die dezentralen Suchdienste von Bund, Ländern und Kommunen sollen mit dem Geodatenkatalog-DE so verknüpft werden, dass sie über den Geodatenkatalog-DE zugänglich werden. Auf diese Weise wird ein zentraler (Such-)Knoten in der GDI-DE realisiert, der seinerseits eine technische Schnittstelle zu allen angeschlossenen Geodaten und Diensten darstellt.



## Registry-DE

Die Registry-DE ist ein Auskunftssystem, das der Verwaltung und der technischen Unterstützung übergreifender Verfahren bei der Geodatenbereitstellung dient. Sie beinhaltet allgemein benötigte Informationen in der GDI-DE und stellt diese bereit. Diese Informationen bzw. Sachverhalte können standardisierte Nutzungsbedingungen, einheitliche Koordinatenreferenzsysteme, deutschlandweit vereinbarte Datenmodelle oder auch abgestimmte Signaturen für Internetkarten sein.



## GDI-DE Testsuite

Die GDI-DE Testsuite ist eine Testumgebung zur Überprüfung der Konformität von Geodatendiensten und dient der Qualitätssicherung. Sie ist eine Anwendung, mit der Geodatenhalter und Betreiber von Geodatendiensten überprüfen können, ob sie den in der GDI-DE vereinbarten Standards genügen.